

Datenschutzhinweise für die Hotspot-Nutzung

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten stets vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Daher möchten wir Sie an dieser Stelle darüber informieren, warum wir bestimmte Daten von Ihnen erheben, nutzen und verarbeiten und welche Rechte Ihnen zustehen.

1 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

flexfast GmbH
Leipziger Str. 30
08371 Glauchau
Telefon: 03763 429340
E-Mail: info@flexfast.net

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Dr. Andreas Melzer
kelobit IT-Experts GmbH
Tel: 0345 132553-80
E-Mail: datenschutz@kelobit.de

2 Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir nutzen die Daten, die wir für die technische Bereitstellung des Hotspot-Diensts benötigen bzw., die während der Nutzung des Diensts durch Sie aufgrund technischer Erfordernisse regelmäßig anfallen:

- Zugangsdaten (Benutzername, Passwort)
- Betriebssystem
- Signalqualität
- Hostname
- MAC-Adresse
- IP-Adresse
- Nutzungsvolumen
- Tarif
- Nutzungszeiten

3 Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten die Daten, um Ihnen die Möglichkeit der Internetnutzung in der von Ihnen besuchten Einrichtung zu ermöglichen. Dies beinhaltet alle für die Durchführung des Nutzungsverhältnisses erforderlichen Verarbeitungen, wie z.B. alle vom verbundenen Gerät automatisch übermittelten Daten, so wie Benutzername und Passwort (verschlüsselt).

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen stellt dabei Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO dar. Die genannte Rechtsgrundlage gestattet alle Verarbeitungen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung von Verträgen oder vertragsähnlichen Vertrauensverhältnissen, hier Ihre Nutzung unseres Hotspot Dienstes, erforderlich sind.

Sollten Ihre Daten ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Verarbeitung zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen, beispielsweise im Rahmen der Beweispflicht in einem Verfahren.

4 Wer bekommt meine Daten?

In unserem Unternehmen haben grundsätzlich nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diesen für die reibungslose Durchführung unserer Geschäftsbeziehung benötigen. Dabei kann es sich auch um mehrere Fachabteilungen in unserem Hause handeln, abhängig davon, welche Leistungen oder Produkte Sie von uns beziehen. Weiterhin hat unsere Service-Abteilung zur ausschließlich technischen Verarbeitung Zugriff auf Ihre Daten.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister, können im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO Empfänger von Daten zu Ihrer Person sein.

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer Aufträge ist es zum Teil erforderlich, dass wir bestimmte Daten an unsere entsprechenden Lieferanten, Hersteller oder Distributoren übermitteln, die ihren Sitz in Deutschland, dem europäischen Ausland bzw. dem europäischen Wirtschaftsraum haben. Dabei handelt es sich z.B. um Ihren Namen, ggf. Ihren Vornamen und Ihre Organisationszugehörigkeit sowie die Ihre Kontaktdaten in Ihrer Organisation.

Unter Umständen müssen wir im Rahmen unserer gesetzlichen Verpflichtungen bestimmte Daten gegenüber den entsprechend berechtigten Stellen offenlegen.

5 Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) findet i.d.R. nicht statt. Dennoch kann eine Datenübermittlung in Drittstaaten in Einzelfällen stattfinden, soweit:

- es gesetzlich vorgeschrieben ist,
- Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder
- dies durch das berechtigte Interesse datenschutzrechtlich legitimiert ist und keine höheren schutzwürdigen Interessen des Betroffenen diesem entgegenstehen.

Darüber hinaus übermitteln wir keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen.

Wir nutzen jedoch für bestimmte Aufgaben Dienstleister, die meistens ebenfalls Dienstleister nutzen, die ihren Firmensitz, Mutterkonzern oder Rechenzentren in einem Drittstaat haben können. Eine Übermittlung ist zulässig, wenn die Europäische Kommission entschieden hat, dass in einem Drittland ein angemessenes Schutzniveau besteht (Art. 45 DSGVO). Hat die Kommission keine solche Entscheidung getroffen, dürfen wir bzw. unsere Dienstleister personenbezogene Daten in ein Drittland nur dann übermitteln, wenn geeignete Garantien bestehen (z.B. Standarddatenschutzklauseln, die von der EU-Kommission oder der Aufsichtsbehörde in einem bestimmten Verfahren angenommen werden) und durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen.

Wir haben mit unseren Dienstleistern entsprechende Verträge geschlossen und zudem vertraglich vereinbart, dass auch mit deren Vertragspartnern immer Garantien zum Datenschutz unter Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus bestehen müssen.

6 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Nach der Erhebung Ihrer Daten werden diese von uns so lange gespeichert, wie dies zur Erreichung der genannten Zwecke erforderlich ist und danach unaufgefordert unverzüglich gelöscht. Sofern die Daten nicht zur Erfüllung von Rechtsansprüchen erforderlich sind, werden sie nach spätestens 14 Tagen gelöscht.

7 Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO).

8 Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Es gibt keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten. Diese sind jedoch zwingend zur Bearbeitung Ihres Antrages erforderlich. Ohne die Bereitstellung kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden bzw. wird abgelehnt.

9 Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Wir nutzen keine automatische Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10 Findet ein Profiling statt?

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.



11 Weitere Informationen zur Nutzung

Zusätzliche Informationen finden Sie in unserer Nutzungsvereinbarung, die Sie auf der Login-Seite unseres Hotspot-Systems einsehen können.

12 Änderung dieser Datenschutzhinweise

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite.

Stand: 19.06.2026